



Sammlung Theaterzettel

Tanzdichtungen

Sinzheimer, Max

1918-06-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und National-Theater Mannheim

Montag, den 10. Juni 1918

281

12. Volksvorstellung

Klein Idas Blumen

Tanzspiel in einem Aufzuge nach Andersens gleichnamigem Märchen von Paul von Klenau
In Szene gesetzt von Carl Hagemann
Bühnenbild nach Entwurf von Ludwig Sievert
Choreographische Einstudierung von Nennie Hänß
Musikalische Leitung: Max Sinzheimer

Personen:

Ida	Margarete Köhler
Der Student	Mirzl Hils
Der Kanzleirat	Robert Garrison
Der Rosenkönig	Anna Hener
Die Rosenkönigin	Liesel Gerlach
Der Schornsteinfeger	Luiße Binder
Die Puppe	Monika Bronislawa
Ein Page	Maria Beurer

Verschiedene Blumen: Die Damen des Tanzchors und die Kinder der Tanzschule.

Hierauf:

Tanz-Dichtungen

von Nennie Hänß

Overtüre zu „Der König hat's gesagt“ von Delibes

1. Abteilung:

- Ländrische Tänze von Beethoven (Liesel Gerlach, Sofie Landschneider, Josef Möhrling, Luiße Schmitt)
- Klassischer Tanz von Gluck (Nennie Hänß)
- Scherzo von Franz Schubert (Liesel Gerlach, Sofie Landschneider)
- Dorfschwalben, Walzer von Josef Strauß (Nennie Hänß, Lydia Pfahl).

2. Abteilung:

- A la Turca von Mozart (Nennie Hänß, Lydia Pfahl, Sofie Landschneider, Liesel Gerlach)
- Frühlingsstimmen, Walzer von Johann Strauß (Zöglinge der Hoftheatertanzschule; Solo: Maria Dietrich, Margarethe Köhler)
- Furiantanz von Gluck (Nennie Hänß)
- Moment musical von Franz Schubert (Lydia Pfahl, Liesel Gerlach, Sofie Landschneider).

Nach „Klein Idas Blumen“ findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Parterre-Logen	1. Reihe	Mk. 2.50	II. Rang, Mitte	1. Reihe	Mk. 2.—
	2. Reihe	2.50		2. u. 3. Reihe	2.—
Profzeniums-Logen:	Borderpläne	2.50	Seite: 1. Reihe	2.—	
	Rückpläne	2.50	2. Reihe	2.—	
Sperre	1. Parlett	2.20	Profzeniums-Loge:	Borderpläne	2.—
	2. Parlett	2.20		Rückpläne	1.80
Stehplätze im Parlett		1.50	III. Rang Mitte:	1. Reihe	1.50
	im Parterre	1.—		2. u. 3. Reihe	1.50
I. Rang Mitte:	1. Reihe	4.—	Seite: 1. Reihe	1.50	
	2. bis 5. Reihe	3.—	2. Reihe	1.50	
Logen	1. Reihe	3.—	Profzeniums-Logen	Borderpläne	1.50
	2. u. 3. Reihe	3.—		Rückpläne	1.50
			IV. Rang, Mitte		0.60
			Seite		0.40

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Dienstag,	11. Juni, D 51, mittlere Preise: Hjartan und Gudrun	Anfang 7 Uhr
Mittwoch,	12. Juni, A 50, kleine Preise: Mutterliebe — Das Band	Anfang 7 Uhr
Donnerstag,	13. Juni, C 50, mittlere Preise: Der Waffenschmied	Anfang 7 Uhr
Freitag,	14. Juni, außer Monnament, mittlere Preise:	